

STÄDTEBAU / KONZEPT - KLARE STELLUNG UND PRÄGNANTE SETZUNG

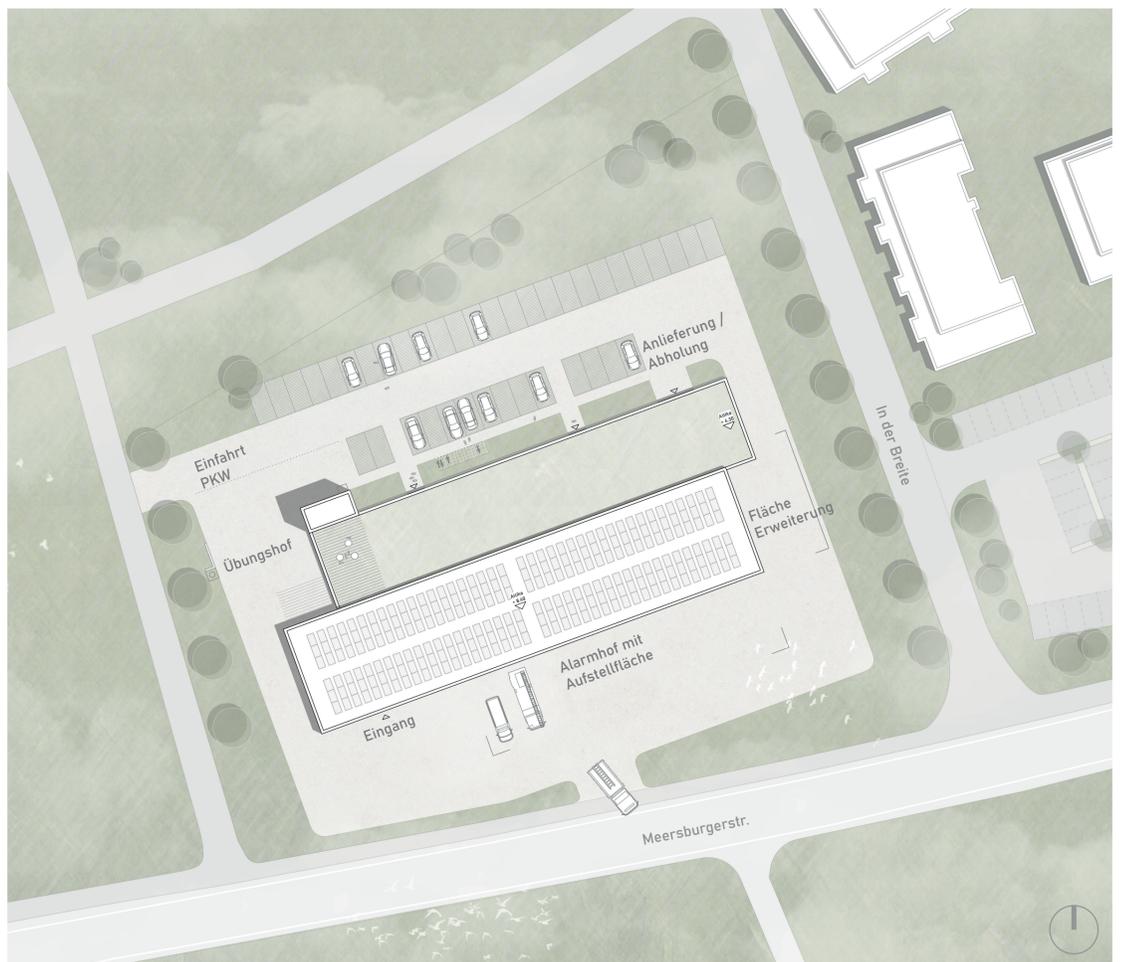
Das neue Feuerwehrhaus an der Meersburger Straße nimmt mit seiner länglichen Kubatur die Richtung der Nachbargebäude auf und sorgt für klare Raumkanten. Der Baukörper besteht aus zwei leicht verschoben angeordneten Quadern. Diese sind leicht erweiterbar und schaffen es, durch die optimale Ausnutzung der Grundstücksbreite eine klare innere Struktur herzustellen.

ÄUSSERE ERSCHLIESSUNG- ÜBERSICHTLICH UND SICHER

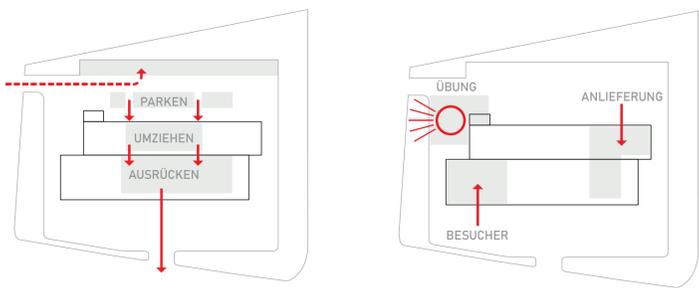
Die äußere Erschließung ist getrennt organisiert, was für eine Kreuzungsfreiheit sorgt. Die Zufahrt zu den PKW-Stellplätzen erfolgt über die neu zu erschließende Straße im Westen, die Alarmausfahrt führt direkt auf die Meersburger Straße. Der Übungshof ist ebenfalls im Westen angeordnet, um die Lärmbelastung für die Anwohner zu minimieren. Die Anlieferung ist über den Parkplatz oder die Umfahrt erreichbar. Der Besucher- und Haupteingang ist gut auffindbar und von der Straße ersichtlich.

FUNKTIONALER ABLAUF - EINFACH UND SCHNELL

Im Einsatzfall parken die Feuerwehrleute auf den Stellplätzen im Norden und betreten den Umkleibereich. Die Raumabfolge ist optimal auf den schnellen und kurzen Weg zu den Feuerwehrfahrzeugen ausgerichtet und sichert gleichzeitig eine Schwarz-Weiß Trennung. Die Sanitärräume befinden sich seitlich, sodass eine flexible Größenanpassung an die Mitgliederkonstellation möglich ist. Das Materiallager der Einsatzmittel liegt unmittelbar an der Fahrzeughalle und ist zusätzlich direkt über den Alarmhof zugänglich. Im Westen schließen die Zentrale und der Lageraum an die Fahrzeughalle an, sodass zusammen mit dem Bereitschaftsraum sämtliche alarmrelevanten Funktionen im Erdgeschoss untergebracht sind. Die Schulungs- und Sozialräume befinden sich im Obergeschoss.

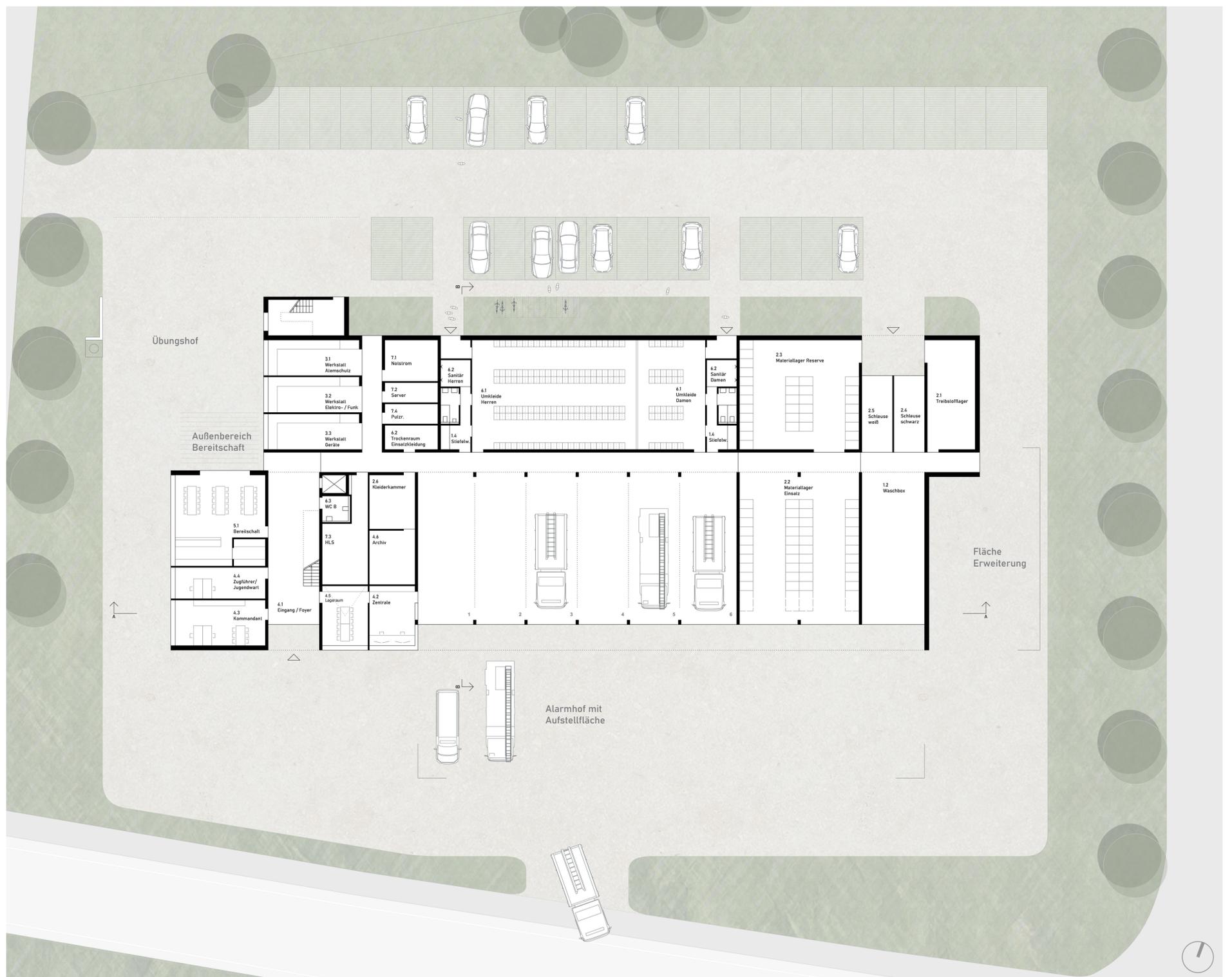


Lageplan 1_500



Alarm

Funktion



Grundriss Erdgeschoss 1_200